

Stellenausschreibung

Die Arbeitskammer des Saarlandes sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Projekt "Task Force Grenzgänger 3.0 der Großregion" einen

Volljuristen (m/w/d)

befristet bis zum 30.06.2024. Eine Verlängerung der Projektlaufzeit wird angestrebt.

Die Task Force Grenzgänger (TFG) ist ein Gemeinschaftsprojekt aller Regionen der Großregion mit der Aufgabe, juristische und administrative Hemmnisse grundsätzlicher Art, für Grenzgänger und Firmen die Grenzgänger beschäftigen, zu beseitigen. Die Leitung obliegt der Arbeitskammer des Saarlandes.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig folgende Tätigkeiten:

- Sammlung, Analyse und Bewertung bestehender Hemmnisse für Arbeitnehmer und Arbeitgeber bei der grenzüberschreitenden Arbeitskräftemobilität in der Großregion, insbesondere in den Bereichen, Arbeitsrecht, Sozialrecht, Steuerrecht und Bildungsrecht
- Analyse und Bewertung von Folgen geplanter Rechtsvorschriften auf die grenzüberschreitende Arbeitskräftemobilität in der Großregion, insbesondere in den Bereichen Arbeitsrecht, Sozialrecht, Steuerrecht und Bildungsrecht
- Erarbeitung und Formulierung von Lösungsvorschlägen für rechtliche und administrative Probleme sowie neuer Rechtsnormen bei der grenzüberschreitenden Arbeitskräftemobilität in der Großregion, insbesondere in den Bereichen Arbeitsrecht, Sozialrecht, Steuerrecht und Bildungsrecht
- Erstellung von interdisziplinären Lösungsvorschlägen für rechtliche und administrative Probleme bei der grenzüberschreitenden Arbeitskräftemobilität in der Großregion
- Kooperation und Wissensaustausch mit den Partnern und den relevanten Arbeitsmarktakteuren und Institutionen in der Großregion, insbesondere den Beratungseinrichtungen EURES-T, der Interregionalen Arbeitsmarktbeobachtungsstelle, anderen ähnlichen Einrichtungen wie sie im Grenznetz vertreten sind, dem Wirtschafts- und Sozialausschuss der Großregion, den Gewerkschaften, den Arbeitgeberverbänden, den Sozialversicherungsträgern, den verschiedenen Kammern und der Arbeitsverwaltung
- Erstellung und Veröffentlichung von wissenschaftlichen Studien und Informationsmaterialien, Erstellung und Pflege des Internetauftritts, Öffentlichkeitsarbeit

Das fachliche Anforderungsprofil umfasst u. a.:

- Abgeschlossenes Studium als Volljurist/in oder vergleichbarer Abschluss
- Gute Französischkenntnisse sowie Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift.
- Interkulturelle Kompetenz.
- Fundierte Kenntnisse im Arbeits- und Sozialrecht oder im Steuer- und Bildungsrecht sowie im Europarecht
- Rechtskenntnisse von möglichst zwei der Nationalstaaten Frankreich, Deutschland, Belgien und Luxemburg.
- Kenntnisse der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsstrukturen sowie der relevanten Arbeitsmarktakteure in der Großregion
- Fähigkeit zur Lösung juristischer Probleme auf verschiedenen Rechtsgebieten, insbesondere in den Bereichen Arbeitsrecht, Sozialrecht, Steuerrecht und Bildungsrecht
- Umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Anwendung und Nutzung von MS Office-Standard-Produkten

Das persönliche Anforderungsprofil umfasst u. a.:

- Arbeitnehmerorientiertes Denken und Handeln
- Leistungsbereitschaft
- Eigeninitiative
- Organisationstalent
- Führerschein Klasse B
- zeitliche Flexibilität und Bereitschaft zu Dienstreisen
- Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten sowie Fähigkeit, kooperativ und kollegial in einem interkulturellen Team zu arbeiten
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- respektvolles, ziel- und lösungsorientiertes Kommunikationsverhalten
- Konflikt-, Kritik- und Problemlösungsfähigkeit

Die Eingruppierung erfolgt nach EG 13 TV-L.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht und werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt. Die Bewerbung von Teilzeitbeschäftigten ist erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich per E-Mail, zusammengefasst in einem Dokument als PDF-Datei, an bewerbung@arbeitskammer.de. Die Bewerberfrist endet am **22.04.2022** um 15:00 Uhr.

Sie haben Fragen? Gerne können Sie sich an die zuständigen Kolleginnen für Bewerbermanagement bei der Arbeitskammer des Saarlandes wenden:

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich mit unseren Datenschutzbestimmungen einverstanden. Diese finden Sie auf unserer Homepage unter: www.arbeitskammer.de/ueber-uns/arbeiten-bei-der-ak. Dort erfahren Sie auch, wie Sie Ihre Rechte zum Datenschutz geltend machen können. Zur Bearbeitung der Bewerbung werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.